

Traditionen und Geschichte(n) am Fischerhaus

Das Oderbruch Museum Altranft lädt am 02. September zu einem Nachmittag voller Geschichten aus dem Oderbruch und dem traditionellen Erntekronenbinden mit dem Altranfter Traditionsverein

Hafer, Weizen, Gerste... und noch viel mehr von dem wertvollen Erntegut unserer Felder muss in einer traditionellen Erntekrone verarbeitet sein. Kundige Finger flechten und binden ab 11 Uhr die aufwendigen Kronen, die -ähnlich wie eine Richtkrone im Dachstuhl- einen großen Teilerfolg der Arbeit eines Jahres feiern: die in unserer Region immer noch sehr allgegenwertige und wichtige Ernte. Der Altranfter Traditionsverein wird an diesem ersten Septemberwochenende seinem Namen gerecht und bleibt bei der traditionellen Gestaltung der Krone. Dabei wird gelacht, getrunken und natürlich auch gesungen. Allein den Mitgliedern des Vereins bei ihrer Arbeit zuzuschauen ist schon einen Weg nach Altranft wert. Weniger traditionell geht es bei den anderen Teams zu: In den letzten Jahren überraschten Erntekronen aus Müll, der in unserer Natur gefunden wurde oder eine Erntekrone der Angler mit Blinker und Blei als Dekoration. Auch Sie können sich an einer Krone versuchen. Dazu benötigt es nur einen Anruf im Museum und eine Handvoll Engagement.

Neben handwerklichem Geschick gibt es an diesem Wochenende aber noch viele weitere Talente zu beobachten. Das Oderbruchmuseum hat in vier der über 40 Kulturerbe-Orte im Oderbruch kleine Theaterstücke angeregt, die um 14 Uhr erst- und wahrscheinlich einmalig zusammen aufgeführt werden. Treu dem Jahresmotto „Jugend“ setzten sich junge Menschen in den vergangenen Monaten mit ihren Kulturerbe-Orten, mit ihrer Heimat also, auseinander und erarbeiteten kleine Schauspielstücke. Unterstützt vom bekannten Theater-Schauspieler Jens-Uwe Bogadtke geben die Szenen Einblicke in kleine geschichtliche Anekdoten und nicht selten in die Perspektiven der jungen Menschen.

Junge Gäste sind ebenfalls herzlich eingeladen, sich aktiv an dem Tag zu beteiligen und unter Anleitung Blumenkränze zu flechten sowie mit Sofortbildkameras ihre Erinnerungen festzuhalten.

Die musikalische Untermalung des Tages übernimmt, auch schon fast traditionell, das Ukulelen-Orchester Luckylele mit Interpretationen großer Welthits auf kleinen Gitarren.

Kenner und Freundinnen des Museums wissen auch um die ausgezeichnete kulinarische Untermalung des Tages. Kim Winter wird mit Kaffee, Kuchen und Deftigem locken. Bei all dem Angebot bleibt der Geldbeutel geschont: Der Eintritt zu „Ährensache“ – so der Titel des Tages – ist frei.

Neben dem Trubel am Fischerhaus gibt es im Bildersalon des Schlosses auch eine neue Foto-Ausstellung zu erleben. Um 13 Uhr wird „Gleichzeitigkeiten – Porträts von Jugendlichen aus dem Oderbruch“ von Stefan Schick eröffnet.

Hinweise:

- Bilder finden Sie im Anhang und unter: [oderbruchmuseum.de/presse-bereich](https://www.oderbruchmuseum.de/presse-bereich). Für weitere O-Töne, Zitate und Aufnahmen stehen wir gern zur Verfügung und können sie ggf. auf Anfrage selbst liefern.

Pressekontakt:

Alex Schirmer

a.schirmer@oderbruchmuseum.de

0 172 / 362 53 16

Ansprechpartner:

Kenneth Anders

k.anders@oderbruchmuseum.de

0 33 44 / 155 39 02